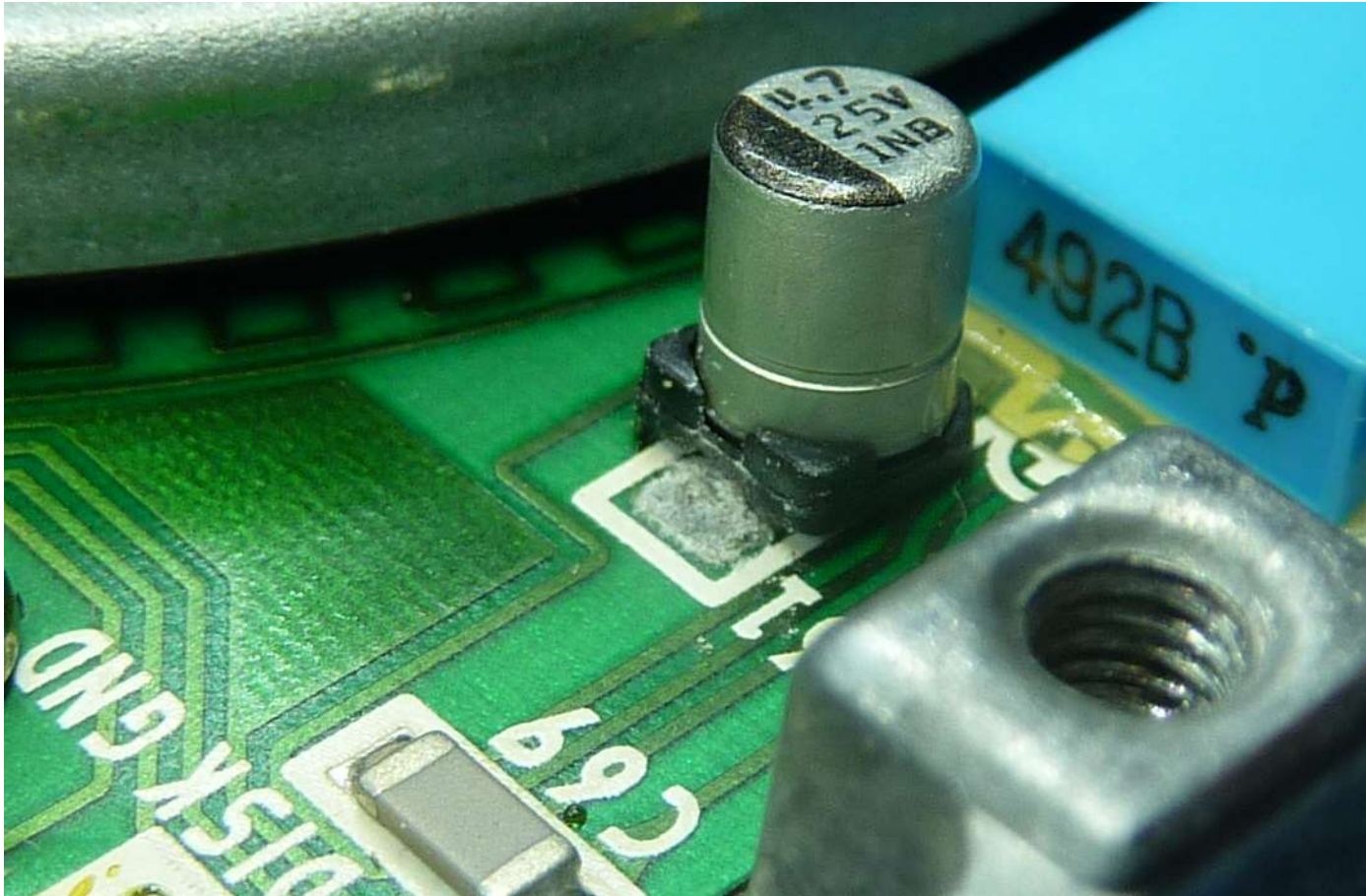


TEAC FD-235HF 3291 - U erfolgreich repariert ☺

1. Lötstelle links des 4,7uF 25V INB sieht nicht gut aus ☹ !?



Vorbereitung Elko auslöten:

- An Lötstelle rechts muss ein Teil des „Klebers“ (gelb) des 492B P mit scharfem Cuttermesser vorsichtig entfernt werden
- Etwas Flux auf die Lötstellen aufbringen und nicht zu lange mit der Lötspitze ran gehen. Elko mit Pinzette rausheben
- Die 2 Löt pads reinigen und wieder verzinnen

TEAC FD-235HF 3291 - U erfolgreich repariert ☺

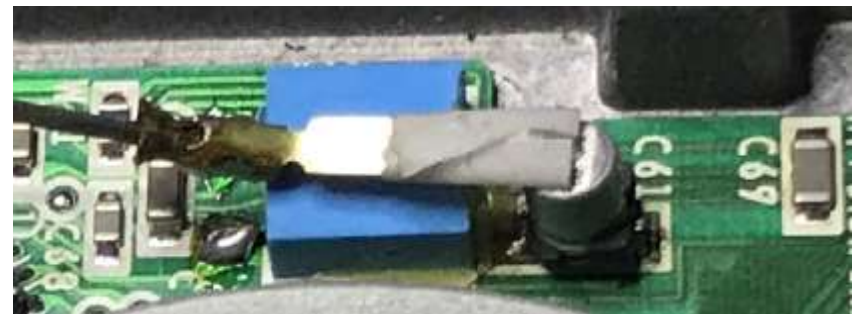


„4,7uF Elko“ eingelötet



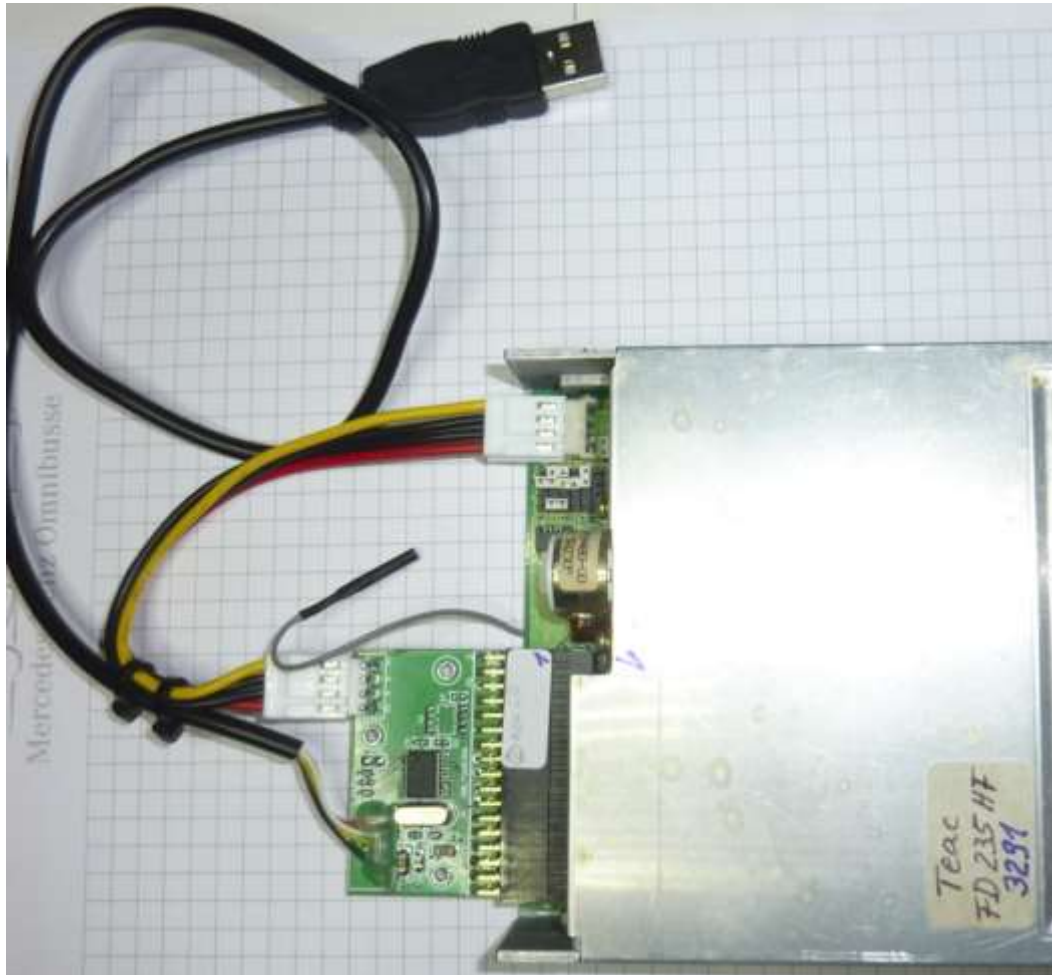
nicht besonders „schick“
aber funzt ☺

Größte Herausforderung:
Wie kann der neue Elko in der Einbauposition gehalten werden ?
Hierzu wurde ein „Niederhalter“ mit Feder und „doppelseitigem
Klebeband“ gebastelt
Nun konnte der Elko vorsichtig, rechte Seite eingelötet werden
Niederhalter entfernt und linke Seite angelötet



TEAC FD-235HF 3291 - U erfolgreich repariert ☺

3. Funktions-Überprüfung:



- 34 Pin auf USB-Adapter aufgesteckt
- „Jumper“ für „PC-Betrieb“ umgesteckt
- An WIN 10 – PC per USB angesteckt
- „HD-Disk“ wird an WIN 10-USB erkannt ☺
- „DD-Disk“ wird an WIN10-USB nicht erkannt ☹
- An WIN 98 SE per USB angesteckt
- HD-Disk wird an WIN 98 SE erkannt
- TXT-Datei wird gelesen und angezeigt ☺
- DD-Disk wird an WIN 98 SE nicht erkannt ☹

Weitere to do's:

- Funktionstest mit ATARI STE
- Jumper für ATARI-Betrieb umstecken
- Test-1: als externe Floppy prüfen
- Test-2: als interne Floppy prüfen

